

# Inhalt

## *I. Alttestamentliche Exegesen in hermeneutischer Perspektive*

### 1. Tora

MATTHIAS KÖCKERT, Berlin

Wie kam das Gesetz an den Sinai? . . . . . 13

STEVEN L. MCKENZIE, Memphis/TN

The Theological Legacy of Deuteronomy . . . . . 28

### 2. Nebiim

ERIK AURELIUS, Göttingen

Wie David ursprünglich zu Saul kam (1Sam 17) . . . . . 44

A. GRAEME AULD, Edinburgh

Bearing the Burden of David's Guilt . . . . . 69

HUGH G.M. WILLIAMSON, Oxford

Biblical Criticism and Hermeneutics in Isaiah 1:10–17 . . . . . 82

JÖRG JEREMIAS, Marburg

Gelehrte Prophetie. Beobachtungen zu Joel und Deuteriosacharja 97

### 3. Ketubim

ERICH ZENGER, Münster

Das schöne Confitemini. Perspektiven christlicher  
Psalmenhermeneutik am Beispiel des 118. Psalms . . . . . 112

TIMO VEIJOLA, Helsinki

Abraham und Hiob. Das literarische und theologische Verhältnis  
von Gen 22 und der Hiob-Novelle . . . . . 127

ALEXANDER ROFÉ, Jerusalem

The Valiant Woman, γυνή σουετή, and the Redaction of the  
Book of Proverbs . . . . . 145

## Inhalt

### II. Die alttestamentliche Wirkungs- und Forschungsgeschichte als hermeneutisches Anschauungsfeld

#### 1. Altertum

ARIE VAN DER KOOIJ, Leiden

Wie heißt der Messias? Zu Jes 9,5 in den alten griechischen Versionen . . . . . 156

ROBERT HANHART, Göttingen

Die Söhne Israels, die Söhne Gottes und die Engel in der Masora, in Qumran und in der Septuaginta. Ein letztes Kapitel aus „Israel in hellenistischer Zeit“ . . . . . 170

GRAHAM I. DAVIES, Cambridge

Some Christian Uses and Interpretations of the Song of Moses (Exodus 15:1–18) . . . . . 179

EKKEHARD MÜHLENBERG, Göttingen

Wenn Augustin die Bibel unvorbereitet auslegt . . . . . 196

#### 2. Reformation und Humanismus

LOTHAR PERLITT, Göttingen

Luthers Deuteronomium-Auslegung . . . . . 211

ARNDT MEINHOLD, Halle/S.

Psalms 109 in Luthers „Vier tröstliche Psalmen an die Königin zu Ungarn“ . . . . . 226

CHRISTOPH BULTMANN, Erfurt

Bibliotheken der Geschichte: Diodorus Siculus und das Alte Testament . . . . . 242

#### 3. Neuzeit

THOMAS WILLI, Greifswald und INA WILLI-PLEIN, Hamburg

Das Christentum im Lichte der Tora – Jakob Emdens Sendschreiben. Theologische und philologische Beobachtungen zu einem unbekanntem hebräischen Dokument der Lessingzeit . . . . . 257

JOHN W. ROGERSON, Sheffield

What is Religion? The Challenge of Wilhelm Vatke's *Biblische Theologie* . . . . . 272

JOHN A. EMERTON, Cambridge

S. R. Driver as an Exegete of the Old Testament . . . . . 285

WOLFGANG FRÜHWALD, München

Thomas Manns „Moses-Phantasie“. Zu der Erzählung „Das Gesetz“ (1943) . . . . . 296

## Inhalt

### *III. Hermeneutische Skizzen zur bleibenden Geltung des Alten Testaments*

#### 1. Altes Testament

REINHARD G. KRATZ, Göttingen

Noch einmal: Theologie im Alten Testament . . . . . 310

CHRISTOPH LEVIN, München

Verheißung und Rechtfertigung . . . . . 327

#### 2. Bibel

HERMANN SPIECKERMANN, Göttingen

Der Gerechten Seelen sind in Gottes Hand. Die Bedeutung der  
Sapientia Salomonis für die Biblische Theologie . . . . . 345

WALTER DIETRICH und ULRICH LUZ, Bern

Universalität und Partikularität im Horizont des biblischen  
Monotheismus. Eine Skizze . . . . . 369

WOLFGANG SCHRAGE, Bonn

Die Bedeutung der „Schriften“ im 1. Korintherbrief . . . . . 412

#### 3. Gegenwart

HANS M. BARSTAD, Oslo

“Fact” versus “Fiction” and Other Issues in the History Debate,  
and their Relevance for the Study of the Old Testament . . . . . 433

OTTO KAISER, Marburg

Freiheit und Bindung in der attischen Demokratie und der  
jüdischen Theokratie. Ein Beitrag zur Bestimmung der Aufgabe  
der Religion in der modernen Zivilgesellschaft . . . . . 448

EBERHARD JÜNGEL, Tübingen

Predigt über Psalm 46 . . . . . 465

*Bibliographie Rudolf Smend . . . . . 473*

*Namen- und Sachregister . . . . . 487*

*Bibelstellenregister . . . . . 492*